

# Wenn ich einmal groß bin, arbeite ich in meinem Traumberuf

Im Erzgebirge gibt es ganz viele Unternehmen, die Dinge aus Metall bearbeiten. Warum ist das so? Die meisten Metalle kommen in der Natur als Erz vor. Das eigentliche Metall ist dabei mit Gestein vermischt. Wer zum Beispiel Eisen aus Eisenerz gewinnen will, muss das Erz sehr stark erhitzen, damit das Eisen herausfließt. Weil das Erzgebirge, wie der Name schon sagt, reich an Erzen ist, waren schon unsere Vorfahren Fachleute darin, Metalle aus Erzen zu gewinnen.

1. Welche dieser Berufe kann man der Metallindustrie zuordnen?  
**Kreuze an.**

- |  |  |   |
|--|--|---|
| <input type="radio"/> Baugeräteführer:in                     | <input checked="" type="radio"/> Werkzeugmechaniker:in           | <input checked="" type="radio"/> Zerspanungsmechaniker:in   |
| <input checked="" type="radio"/> Fachkraft für Metalltechnik | <input checked="" type="radio"/> Ingenieur:in                    | <input type="radio"/> Bankkauffrau<br>Bankkaufmann          |
| <input type="radio"/> Softwareentwickler:in                  | <input checked="" type="radio"/> Maschinen- und Anlagenführer:in | <input type="radio"/> Papiertechnologin<br>Papiertechnologe |

2. Wenn du morgens zur Schule gehst oder fährst, begegnest du auch schon einigen Berufen.  
**Ordne die folgenden Berufe den Bereichen der Wirtschaft zu.**  
**Manche Berufe passen auch in zwei Felder.**  
Gern kannst du weitere Berufe ergänzen.

*Bäcker:in    Mechatroniker:in    Friseur:in    Dachdecker:in    Busfahrer:in*  
*Chemielaborant:in    Elektroniker:in    Polizist:in    Hausmeister:in*

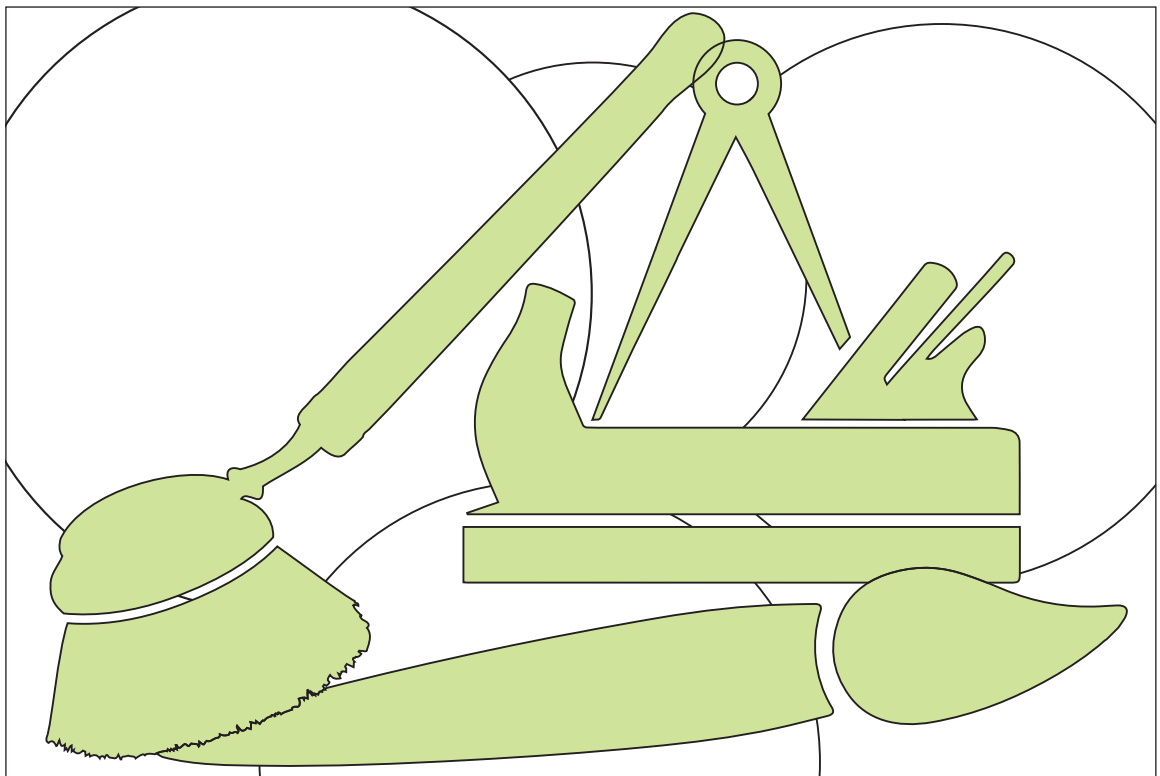
Handwerk	Dienstleistung	Industrie
Bäcker:in	Busfahrer:in	Elektroniker:in
Friseur:in	Polizist:in	Chemielaborant:in
Dachdecker:in	Hausmeister:in	Mechatroniker:in
Elektroniker:in	Friseur:in	

### 3. Welches Wort stimmt?

Überprüfe selbst, ob du richtigliegst, indem du die Lösungsfelder ausmalst.

**Tischler:innen** stellen Schränke, Sitzmöbel, Tische, Fenster und Türen, aber auch

Ladeneinrichtungen her. Zuerst machen sie dafür   oder nehmen den   zu Hilfe. Tischler:innen sägen, hobeln und   das Holz und behandeln seine Oberfläche. Einzelne Teile verschrauben oder verleimen sie zu fertigen Holzprodukten. Außerdem reparieren sie beschädigte  .



**Bürsten- und Pinselmacher:innen** stellen Bürsten und   her.

Sie fügen dabei Tierhaare, Naturborsten, pflanzliche oder synthetische Fasern in Holz oder Kunststoffe ein. Sie richten Produktionsmaschinen ein und kontrollieren

den  .

Die Materialien richten sie vor der Verarbeitung von Hand oder maschinell zu: Sie schneiden Borsten oder

auf die erforderliche Länge zu, sortieren und   sie. Dann befestigen

sie das Bestückungsmaterial manuell oder maschinell an einem Bürstenkörper, oder sie

fassen Pinselhaare in Metallzwingen und setzen Stiele an.